

Brücke "Hornungsmühle"

Brücke „Hornungsmühle“ saniert und abgenommen

Nachdem die Arbeit getan ist – zuletzt wurden die Geländer montiert und gestrichen – erfolgte die Abnahme der Sanierungsarbeiten an der Brücke zur Hornungsmühle. Die im Juni dieses Jahres an die Firma Heizmann (Osterburken) vergebenen Arbeiten, wurden zügig vorangetrieben, sodass bereits drei Monate nach Baubeginn das Bauwerk wieder seiner Bestimmung übergeben werden konnte. Der Auftrag umfasste die aufwendige Sanierung des Mauerwerks (Widerlager) und die Erstellung des neuen Brückenkörpers. Notwendig wurde dies nachdem zuvor gutachterlich festgestellt wurde, dass die Brücke dringend sanierungsbedürftig ist. Damit war dies die nunmehr fünfte Brücke, die innerhalb der letzten vier Jahre erneuert wurde.

Die Gemeinde Neckargerach hat im Haushalt 2014 für dieses Projekt 133.400 Euro veranschlagt. Die endgültige Abrechnung der Baumaßnahme steht noch aus – doch waren Unternehmer und Ingenieurbüro zuversichtlich, dass dieser Ansatz nicht überschritten werden wird.

Der Dank von Bürgermeister Norman Link ging zunächst an das beauftragte Ingenieurbüro Sack & Partner (Adelsheim) namentlich an Herrn Oswald Geringer, der sowohl die Planung und die Ausschreibung zu verantworten hatte als auch den Bauablauf koordinierte. Ehrenamtlich für die Gemeinde wirkte einmal mehr Herr Eduard Rapp, der die Gemeinde bei Vor-Ort-Terminen mit umfassender Sachkenntnis unterstützte. Auch an Herrn Rapp ging ein herzliches Dankeschön des Bürgermeisters. Für die reibungslose Zusammenarbeit mit der Firma Heizmann und Geschäftsführer Herrn Jörg Heizmann, der zeitweise auch selbst Hand anlegte, dankten sowohl Norman Link als auch Herr Horst Rieß (Geschäftsführer Ingenieurbüro Sack & Partner). Für die wohlwollende Unterstützung trotz so mancherlei Umstände während der Bauphase für die Anlieger, galt Herrn Konrad Hornung ein ebenso herzliches Dankeschön.



(v. l. die Herren Horst Rieß, BM Norman Link, Oswald Geringer, Konrad Hornung, Eduard Rapp und Jörg Heizmann)